

Inhalt

Vorwort	11
1 Einige Überlegungen zur Weiterentwicklung psychoanalytischer Erkenntnishaltungen und Interventionen	13
2 Psychoanalytische Erkenntnishaltungen und Interventionen	25
Adaptives Handeln fördern	25
Affektive Blindheit überwinden	26
Anerkennung	27
Anti-Regression beachten	31
Arbeitsbündnis herstellen und aufrechterhalten	32
Arbeiten mit dem Unbewussten	35
Atmosphäre, emotionale	41
Außer-Übertragungsdeutung – Übertragungsdeutung außerhalb der analytischen Beziehung oder Deutung der außertherapeutischen Situation	42
Autonomie fördern	45
Autorität, funktionale ausüben	48
Behandlungspraxis, explizite und implizite	50
Beobachten, behavioral und empathisch-introspektiv	52
Beobachten der Körpersprache	55
Bestätigung kleinster Lernfortschritte	57
Bewältigungsmotiv anerkennen	58
Beziehungsregulierung, achten auf die	60
Bindungstheoretische Orientierung	67

Biographisches Kontextualisieren	68
Blinde Flecken, Umgang mit blinden Flecken des Analytikers	72
Coaching, sich vom Patienten coachen lassen/ Lernen vom Patienten	74
Container/Contained	75
Denkprozesse, Wahrnehmung der eigenen	77
Deutung	78
Deutung als Sprechhandlung	79
Deutung, analytikerzentriert, patientenzentriert	80
Deutung, genetische	81
Deutung, mutative	83
Deutung, neurowissenschaftliche	86
Deutung, prozessbezogene (»Deutungen zweiter Ordnung«)	87
Deutung, virtuelle	88
Dialoghandeln	89
Durcharbeiten	89
Eigenübertragung	91
Einfühlung	92
Einsicht fördern	98
Emotionszentrierte Interventionen	103
Enactment, Erkennen des und Umgang mit dem	104
Entwicklungstheoretische Orientierung	109
Erklären, kausales und intentionales	111
»Etwas mehr« als Deutung	115
Fokaltherapeutisch konzeptualisieren	117
Fragen stellen	118
Freie Assoziation, zulassen und fördern	120
Gegenübertragung erkennen	129
Gegenwartsmoment	136
Gemeinsames Regredieren	138
Gleichschwebende Aufmerksamkeit für die Inhalte des freien Assoziierens	141

Handhabung der Übertragung	144
Handlungsdialog	146
Ich-Funktionen ansprechen und fördern	148
Ich-Funktionen stärken (auf niedrigem Strukturniveau)	150
Ichpsychologische Orientierung	150
Implizites Beziehungswissen beachten	154
Innerer Analytiker	156
Inszenierende Interaktion	157
Interaktionelles Prinzip	158
Interaktionelle Mikroanalyse der Beziehung	159
Interkulturelle Sensibilität entwickeln	161
Interpersonelle Orientierung	162
Intersubjektive Orientierung	168
Introspektion	178
Klarifizieren	181
Kleinianische Orientierung	183
Körperinszenierungen erkennen	186
Körperpsychotherapeutische Interventionen	187
Komplementäre Identifizierung	190
Konfrontieren	191
Konkordante Identifizierung	191
Kontext bezogenes Intervenieren	192
Korrigierende emotionale Erfahrung	195
Kreditierung	197
Lebenskunst	198
Lokale Ebene	199
Mentalisierung fördern	200
Metaphern verwenden	203
Metaphernbildung beim Analysanden anregen und fördern	205
Mitteilen der Gegenübertragung	206
Neutralität, eine neutrale Erkenntnishaltung einnehmen	209
Nichtdeutende Mechanismen	216

Nichtwissen ertragen können	217
Nonverbale Kommunikation beachten	219
Oberfläche, von der Oberfläche ausgehen	222
PAM – Prototypische affektive	
Mikrosequenzen	224
Prinzip Antwort	226
Projektive Identifizierung, Umgang mit der.....	226
Prosodie, auf die Prosodie achten	228
Prozessmonitoring, engmaschige Beobachtung	
des assoziativen Prozesses	234
Prozessorientiert vorgehen	236
Prozessphantasien (des Patienten)	
berücksichtigen	237
Rahmen, Umgang mit dem	240
Regression ermöglichen	243
Relationale Orientierung	246
Respekt	248
Role-responsiveness, Rollenbereitschaft	249
Selbstanalyse fördern	250
Selbstenthüllung/-mitteilung	252
Selbstobjekt-Übertragung	257
Selbstpsychologische Orientierung	260
Selbstregulierung/Fremdregulierung, interaktive	
Regulierung	263
Sicherheit ermöglichen	268
Sprechhandeln	271
Strukturniveau beachten	273
Suggestion	274
Supportive Intervention	275
Szenisches Verstehen	278
Teilnehmende Beobachtung	282
Theorien verwenden	284
Theory of Mind, Entwicklung einer	
Theory of Mind fördern	287
Tiefenpsychologisches Intervenieren	289

Traumaspesifische Techniken	291
Traumatisierende Übertragung	292
Traumdeutung entsprechend einem Traumklassifikationsdiagramm	294
Übertragung – Arbeit in der Übertragung, Arbeit an der Übertragung	296
Übertragung der Gesamtsituation	297
Übertragungsdeutung im Hier und Jetzt	300
Übertragungsdeutung, klassische	303
Übertragungsfokussierung	307
Übertragungsneurose, Herstellung einer	308
Verändern lassen, sich	311
Widerstand beachten	312
(Zu-)Hören	319
Literatur	325
Personenregister	369